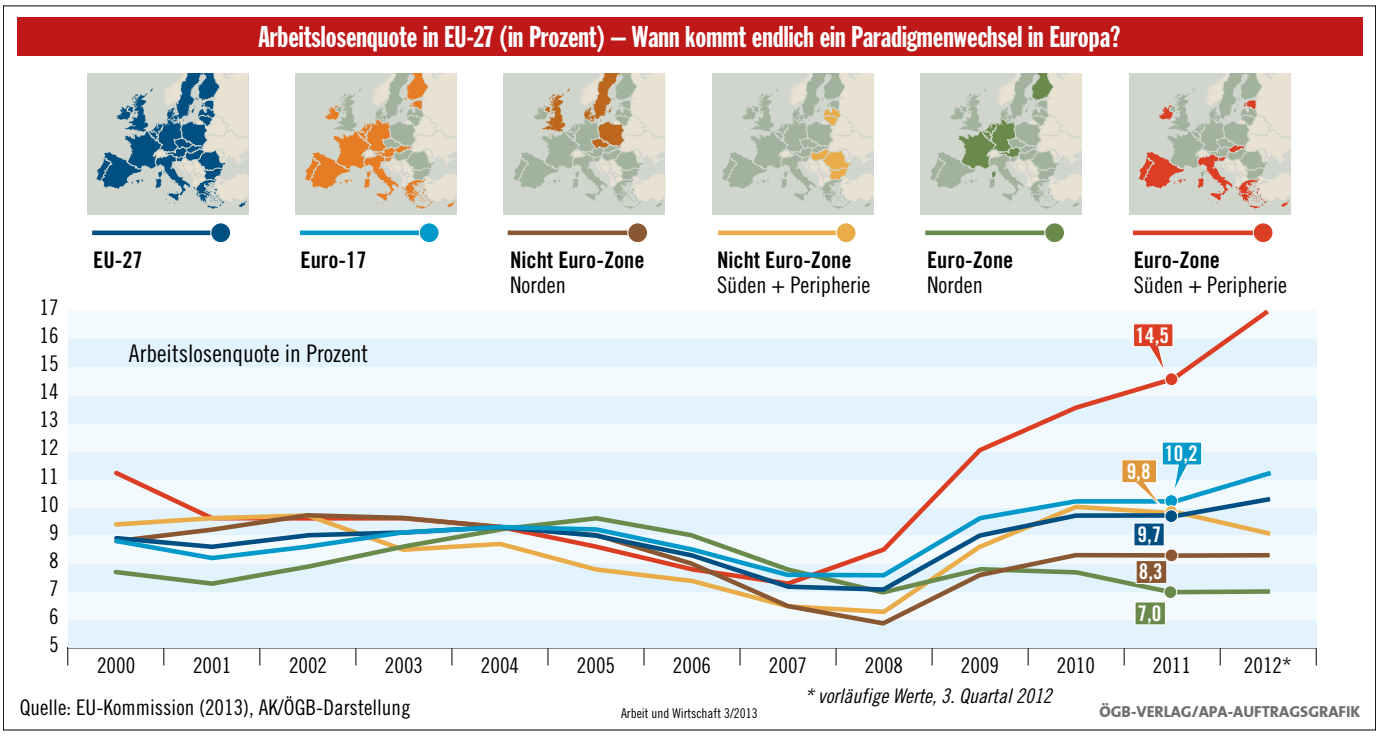
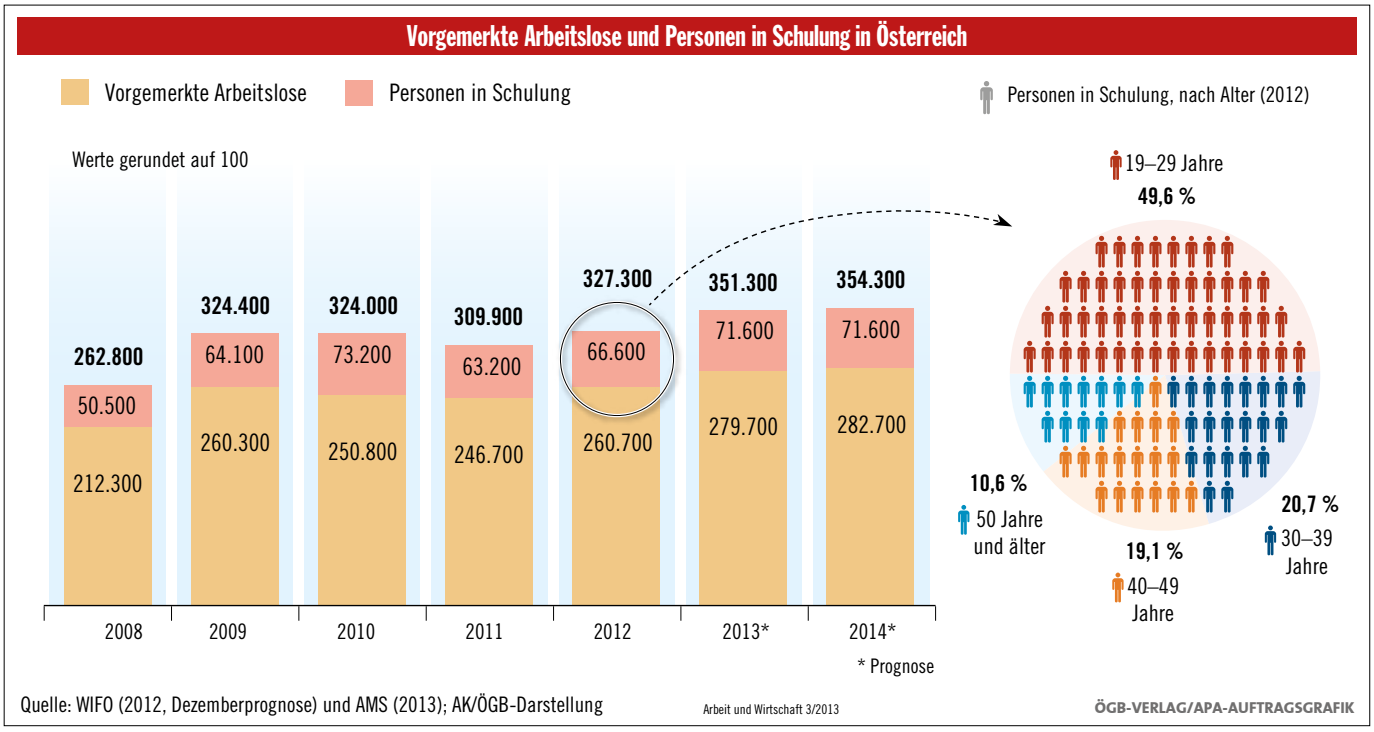
Zahlen, Daten, Fakten

Mehr als 26 Mio. arbeitslose Frauen und Männer in den EU-27 bedeuten ein böses Frühlingserwachen und einen unüberhörbaren Appell zum Handeln!

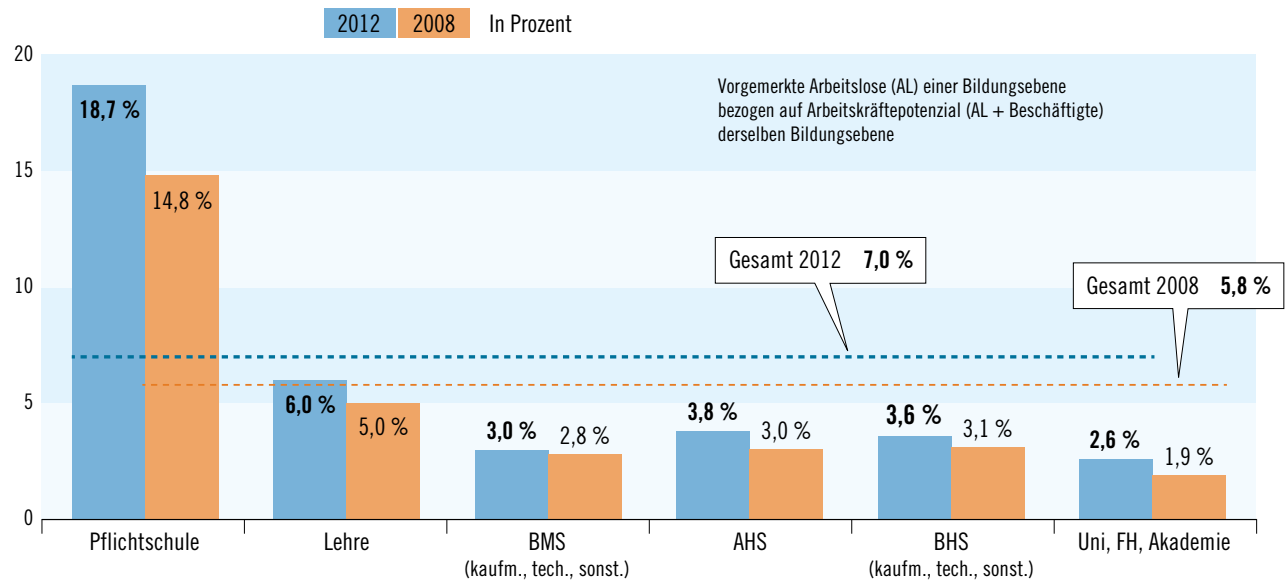




Ausgewählt und zusammengestellt von Adi Buxbaum, AK Wien.

Augenscheinlich ist, dass durch die bedrohlich steigende Arbeitslosigkeit der soziale und regionale Zusammenhalt gefährdet ist, vorhandene Potenziale und Talente ungenutzt bleiben und der Wachstumspfad verlangsamt wird. Eine deshalb notwendige, Erfolg versprechende Beschäftigungs- und Wachstumsstrategie bedarf daher einer entsprechenden Budgetierung und Abstimmung in den zentralen Politikfeldern.

Arbeitslosenquoten nach Bildungsabschluss

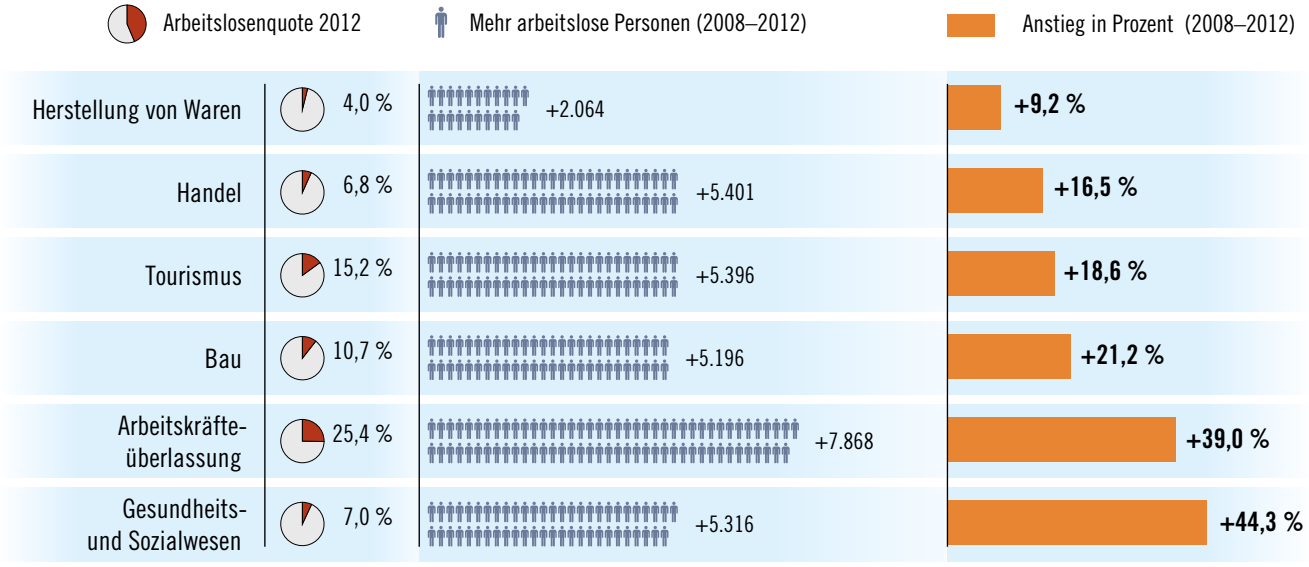


Quelle: AMS, HV (2013), AK/ÖGB-Darstellung

Arbeit und Wirtschaft 3/2013

ÖGB-VERLAG/APA-AUFTRAGSGRAFIK

Entwicklung der vorgemerkten Arbeitslosen nach wichtigen Branchen (2012 vs. 2008)



Quelle: AMS (2013), AK/ÖGB-Darstellung

Arbeit und Wirtschaft 3/2013

ÖGB-VERLAG/APA-AUFTRAGSGRAFIK